



Weniger Beitrag, mehr Leistung

Derzeit kämpfen Versicherer wieder mit Billigtarifen um die Gunst der Autofahrer. Doch auch auf der Leistungsseite können Kunden mit Vorteilen rechnen. Von Max Löwenstein

Jahr für Jahr kämpfen die rund 70 deutschen Autoversicherer um neue Kunden. Dazu senken sie meist im Herbst ihre Preise. Der Grund: Bis zum 30. November kann jeder Versicherte seine bestehende Police kündigen und zu einem anderen Anbieter wechseln. Manchmal haben die Billigtarife nur eine geringe Dauer und werden nach wenigen Wochen „aktualisiert“. Andere verbinden mit billigeren Angeboten Einschränkungen bei der Beratung. Das gilt vor allem für alle Direktanbieter, wo kein Vertreter ins Haus kommt und in aller Ausführlichkeit die Bedingungen des Vertrages erläutert.

In Zeiten, in denen Benzinpreise und auch Arbeitslosenzahlen neue Rekordmarken erreichen, ist die Preissensibilität der Konsumenten groß und die Chancen der Direktanbieter sind so hoch wie nie. Wohl ein Grund, warum auch die Allianz nun einen Internet-Tarif hat.

Viele Anbieter haben mehrere Tarife

Weniger Leistung für weniger Beitrag haben auch diverse andere Versicherer, die zwei oder mehr Tarife anbieten. So zum Beispiel die AXA, DBV-Winterthur, CosmosDirekt und ab November die HUK-

Coburg. Mit der Classic-Variante wird's höchstens geringfügig billiger, dafür gibt es quasi Rundum-Schutz. Die Basis-Variante nimmt einige Leistungen weg, dafür geht der Preis spürbar runter. Kunden müssen ihre individuellen Bedürfnisse richtig einschätzen und entscheiden, welcher Tarif für sie der bessere ist.

Einige Versicherer werben aber auch mit zusätzlichen Leistungen. Denn gerade bei günstigen Anbietern hat die Preisschraube kaum noch Spiel. Zum Beispiel bietet die Ontos einen Nachlass für Öko-Fahrzeuge. Kunden, deren Fahrzeug mit einem Autogas- oder Erdgasantrieb ausgestattet ist, erhalten einen

Bei HUK 24 finden Sie am ehesten die beste Police für Ihr Auto

Kein Versicherer ist ständig der preiswerteste. In einem Tarif liegt er vielleicht vorn, im anderen hinten. Der Internetdienst aspect-online hat 68.000 Vergleiche für die verschiedensten Tarife ausgewertet. Bei diesen Vergleichen landete der Versicherer HUK24 von Mai bis Juli diesen Jahres fast 18.000 mal auf Platz eins. Die schwäbische WGV siegte dagegen »nur« in rund 2000 Vergleichen. Die Statistik ist ein wertvoller Hinweis darauf, welche Versicherer immer wieder besonders gut abschneiden.

Versicherer	So können Sie Verträge abschließen	Info	So oft landete dieser Versicherer auf Platz 1:	
			Anzahl	in Prozent
HUK24	nur online	www.HUK24.de	17910	26,4
Ineas	nur online	www.ineas.de	6711	9,9
VHV	online (Antrag drucken und per Post absenden), persönlich (Geschäftsstelle), telefonisch (auch Rückruf-Service)	0511/907-5	6364	9,4
AXA alternativ	online, persönlich (Geschäftsstelle), telefonisch (24-Stunden-Hotline)	0221/148-105	5759	8,5
DA Direkt online	online, persönlich (Geschäftsstelle), telefonisch (24-Stunden-Hotline)	www.da-direkt.de	5739	8,5
Deutsche Internet Versicherung	nur online	www.deutscheinternetversicherung.de	4588	6,8
Europa	online, telefonisch	0221/57 37-01	2595	3,8
Ontos	online, telefonisch	0 21 31/290-0	2165	3,2
Cosmos	online, telefonisch	0681/9 66-66 66	1959	2,9
WGV-Schwäbische Allgemeine	online, telefonisch (persönlich nur in Württemberg)	0711/16 95-15 00	1935	2,9

Quelle: aspect-online · Daten: 68.000 von Mai bis Juli 2005 gerechnete Vergleiche · © OPTIMAL VERSICHERT



Millionen Autofahrer können bis zum 30. November Milliarden sparen: mit einer günstigen Autoversicherung.

Nachlass von bis zu 5 % des Beitrags. Zudem wurde die Wildschadendeckung erweitert: um Hausschweine, Katzen, Pferde, Rinder, Schafe und Ziegen. Und der Tarif wurde um die so genannte Mallorca-Police erweitert. Das bedeutet, dass im europäischen Ausland gemietete PKW für eine maximale Dauer von einem Monat mitversichert sind. Die Europa und die Deutsche Internetversicherung sagen ihren Kunden beispielsweise zusätzliche Rabatte zu, wenn diese im Falle eines Schadens eine Vertragswerkstatt aufsuchen.

Es gibt Versicherer, die werben mit Leistungen, die für andere selbstverständlich sind. Das ist zum Beispiel bei der Erhöhung der Deckungssumme von 50 auf 100 Millionen Euro der Fall. Ein Leistungs-Plus, das branchenweit eingeführt wurde. Einige Anbieter verkaufen diese Leistung aber als großzügiges Extra. Und das in dem Wissen, dass es in Deutschland noch nie einen Schaden in nur einer dieser Größenordnungen gegeben hat.

Je kreativer die Versicherer ihre Tarife gestalten, desto weniger vergleichbar werden die Produkte. Schließlich haben Zusatzleistungen ihren Wert, die einen mehr, die anderen weniger. Für Verbraucher wird es zunehmend schwierig, die Leistungen bei der Preisgestaltung zu berücksichtigen und wirklich gute Tarife zu finden. Die DBV-Winterthur sieht genau dieses Problem: „Wir wollen keine Geiz-ist-geil-Mentalität bei der KfZ-Versicherung, sondern mehr Transparenz. Der Kunde soll wissen, wofür er bezahlt“, sagt Thomas Leicht, Schaden-Vorstand der DBV-Winterthur.

In der Tabelle sind nicht nur Versicherer mit aktuell günstigen Beiträgen aufgeführt, sondern Gesellschaften, die auf längere Zeiträume für ihr Preis-Leistungs-Verhältnis ausgezeichnet wurden. Wer nach einem guten Tarif sucht, sollte vor allem bei diesen Anbietern nachfragen. ●